

## Gebrauchsinformation – bitte aufmerksam lesen

# Thymorell®

Flüssige Verdünnung zur Injektion

### Homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei Erwachsenen

Wirkstoff: Glandulae thymi Dil. D8

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Thymorell® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.**

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach einigen Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt oder Heilpraktiker aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker. Die gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

#### Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Thymorell® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Thymorell® beachten?
3. Wie ist Thymorell® anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Thymorell® aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

#### 1. WAS IST THYMORELL® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Thymorell® ist ein registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

#### 2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON THYMORELL® BEACHTEN?

##### Wann dürfen Sie Thymorell® nicht anwenden?

- bei Allergie gegen tierisches Eiweiß, insbesondere Kälbereiweiß darf Thymorell® nicht angewendet werden
- bei Kindern und Heranwachsenden unter 18 Jahren
- bei Schwangeren und Stillenden
- bei Autoimmunerkrankungen

##### Welche Vorsichtsmaßnahmen sind erforderlich:

Für den Fall des Auftretens von Überempfindlichkeitsreaktionen soll Thymorell® nicht mehr angewendet und ein Arzt konsultiert werden.

##### Bei Anwendung von Thymorell® mit anderen Arzneimitteln:

Andere immunsuppressiv wirkende Arzneimittel können die Wirksamkeit von Thymorell® beeinträchtigen. Vor und nach der Behandlung mit oral verabreichten Lebendimpfstoffen ist ein Abstand von 4 Wochen einzuhalten. Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

##### Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Thymorell® hat keinen oder einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

#### 3. WIE IST THYMORELL® ANZUWENDEN?

Wenden Sie Thymorell® immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit ihrem Arzt oder Therapeuten getroffenen Absprache an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Thymorell® sonst nicht richtig wirken kann!



# Gebrauchsinformation Thymorell® – Fortsetzung

## Art der Anwendung

Zur intramuskulären (i.m.) oder subcutanen (s.c.) Injektion. Die Ampullen sollen nach dem Öffnen sofort verwendet werden. Angebrochene Ampullen dürfen nicht aufbewahrt und zu einem späteren Zeitpunkt verwendet werden, da die Sterilität der Injektionslösung nicht mehr gewährleistet ist.

## Wie lange sollten Sie Thymorell® anwenden?

Die Wirkungsdauer einer Arzneimittelgabe kann individuell verschieden sein. Wenden Sie sich daher bei Fragen zur Dauer der Anwendung an Ihren Arzt. Halten Sie sich auch dann an die Anwendungsvorschriften, wenn Sie sich bereits nach kürzerer Zeit besser fühlen. Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

## Wenn Sie eine größere Menge Thymorell® angewendet haben, als Sie sollten

Von dem homöopathischen Bestandteil sind keine Vergiftungserscheinungen zu erwarten. Aufgrund der Injektionstechnik sind Überdosierungen ausgeschlossen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## 4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Nebenwirkungen sind bei der Anwendung von Thymorell® bisher nicht bekannt geworden.

### Hinweis:

Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

### Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## 5. WIE IST THYMORELL® AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Ampulle angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bfarm.de/arnzeimittelentsorgung](http://www.bfarm.de/arnzeimittelentsorgung).

### Aufbewahrungsbedingungen:

Keine besonderen Bedingungen erforderlich.

### Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung

Thymorell® ist eine konservierungsmittelfreie Injektionslösung. Aus diesem Grund dürfen teilweise entleerte Ampullen nicht gelagert werden. Angebrochene Ampullen sind stets zu verwerfen.

## 6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

### Was Thymorell® enthält:

1 Ampulle zu 2 ml enthält an Wirkstoff:

40mg Glandulae thymi bovis Dil. D8 (HAB, Vorschrift 42a)

Die Urtinktur wird vor ihrer Weiterverarbeitung ultrafiltriert.

Der sonstige Bestandteil ist: Isotonische Natriumchloridlösung

### Wie Thymorell® aussieht und Inhalt der Packung:

2 ml Braunglasampullen mit einer klaren, farblosen Injektionslösung.

Originalpackungen mit 10 Ampullen und 25 Ampullen zu je 2 ml flüssige Verdünnung zur Injektion.

Reg.-Nr. 31659.00.00

Apothekenpflichtig!

### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

#### SANORELL PHARMA GmbH

Sommerhalde 21 · 72184 Eutingen im Gäu

Betriebsstätte:

Sanorell Pharma GmbH

Hurststraße 31 · 77815 Bühl/Baden

Tel. 07223 9337-00 · Fax 07223 9337-50 · [www.sanorell.de](http://www.sanorell.de) · [info@sanorell.de](mailto:info@sanorell.de)

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im November 2024 überarbeitet.

